Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main Institut für Sportwissenschaften

Hausarbeit zum Seminar "XY"/Thesis zur Erlangung des Bachelor of Arts im Fach Sportwissenschaften

SS 2015

Dozent/Betreuer: Prof. Dr. Peter Mustermann

Titel der Thesis/Hausarbeit

Hans Student BA, 5

Matrikel-Nr.: 999999

musterstudent@stud.uni-frankfurt.de

Frankfurt, den 8. November 2024

Inhaltsverzeichnis

1 Problemstellung				1	
	1.1	Theore	etische Gr	undlagen	1
		1.1.1	Theoreti	scher Hintergrund	1
		1.1.2	Forschur	ngsstand	1
			1.1.2.1	Aktueller Forschungsstand	1
			1.1.2.2	Historischer Forschungsstand	2
	1.2	Forsch	ungshypo	thesen	2
2	Met	hoden .			3
3	Erge	bnisse	• • • • • • • • • • • • • • • • • • • •		4
4	Disk	cussion	• • • • • • • • • • • • • • • • • • • •		6
5	Zusa	ammenf	assung		7
Li	teratu	rverzeic	hnis		8
Ar	nhang		• • • • • • • • • • • • • • • • • • • •		9
Er	kläruı	ng zur C) Priginalität	der Arbeit	10

Abbildungsverzeichnis

Abbildung 3.1	Verdeutlichung der Gütekriterien Reliabilität und Validität (B		
	et al., 2004, S. 23).	4	

Tabellenverzeichnis

Tabelle 3.1	Übersicht über die wichtigsten Abkürzungen für das Literatur-	
	verzeichnis (mod. nach Deutsche Vereinigung für Sportwis-	
	senschaft, 2013, S. 9).	5

1 Problemstellung 1

1 Problemstellung

Die Problemstellung beinhaltet die Problemhinführung und Formulierung der allgemeinen Fragestellung, die Beschreibung der Ziele der Arbeit sowie eine Übersicht über die Vorgehensweise und Struktur der Arbeit. Sie kann in 1.1 Theoretische Grundlagen bzw. 1.2 Forschungshypothesen unterteilt werden.

1.1 Theoretische Grundlagen

Eine weitere Gliederung könnte 1.1.1 Theoretischer Hintergrund und 1.1.2 Forschungsstand sein.

1.1.1 Theoretischer Hintergrund

Hier wird bspw. der theoretische Hintergrund aufgearbeitet. Verwendete Blockzitate (mehr als 40 Worte) werden dabei wie folgt formatiert: Beispielsweise beschreibt Hermann (2001) die Konsequenzen von Verletzungen für Leistungssportler ¹ wie folgt:

Für Leistungssportler . . . bedeuten Verletzungen oftmals einen tiefen Einschnitt in den Lebensrhythmus mit unklaren Konsequenzen für die weitere körperliche Leistungsfähigkeit und – damit verbunden – für die weitere sportliche Entwicklung. Je nach individueller Bedeutung des Sports und der Schwere der Läsion können diese Verletzungen mit deutlichen bis massiven psychischen Problemen behaftet sein und für Professionals noch zusätzlich monetär existenzielle Folgen haben. (S. 5)

1.1.2 Forschungsstand

An dieser Stelle wird bspw. der Forschungsstand beschrieben. Eine weitere Gliederung 4. Ebene, wie in den Forschungsstand aktuell (s. Kap. 1.1.2.1) und historisch (s. Kap. 1.1.2.2) wäre an dieser Stelle denkbar.

1.1.2.1 Aktueller Forschungsstand

Hier stehen die Ausführungen zum Kap. 1.1.2.1.

¹Zur Verbesserung der Lesbarkeit werden in diesen Richtlinien Personenbezeichnungen in der männlichen Form verwendet; gemeint sind dabei in allen Fällen Frauen und Männer.

1 Problemstellung 2

1.1.2.2 Historischer Forschungsstand

Hier stehen die Ausführungen zum Kap. 1.1.2.2.

1.2 Forschungshypothesen

Hier werden die Forschungshypothesen aufgestellt und begründet.

2 Methoden 3

2 Methoden

Der Methodenteil kann folgende Punkte beinhalten:

- Untersuchungsdesign bzw. Versuchsplan
- Überlegungen zu Konsequenzen für die Validität der Untersuchungsergebnisse
 - interne Validität
 - externe Validität
- Methodik der Datenerhebung (Personen-/Merkmalsstichprobe und Erhebungsverfahren sowie Überlegungen zu Konsequenzen für die Repräsentativität der Ergebnisse und für Fehler bzw. Gütekriterien der Messungen)
- Methodik der Datenauswertung (Datenaufbereitung, ggf. Auswahl der Methoden der statistischen Datenverarbeitung unter Beachtung der Anwendungsvoraussetzungen und Festlegung des Signifikanzniveaus) oder Beschreibung der qualitati-ven Analysemethoden.

3 Ergebnisse 4

3 Ergebnisse

Die Ergebnisteil kann sich in (1) Beschreibung der Ergebnisse ohne Vorgriff auf die Interpretation oder Diskussion sowie (2) ggf. in die Darstellung der in der Untersuchung erhobenen Ergebnisse in anschaulicher Form (z. B. Tabellen, Abbildungen) gliedern. Es empfiehlt sich häufig eine dreistufige Vorgehensweise:

- 1. deskriptive Statistik (zur Beschreibung der abhängigen oder unabhängigen Variable für die gesamte Stichprobe)
- 2. Inferenzstatistik (Hypothesentestung, z. B. getrennt nach unabhängigen Variablen)
- 3. weiterführende Analysen (z. B. Prüfung des Einflusses von Kontrollvariablen oder des Zusammenhangs von abhängigen Variablen) Zur besseren Veranschaulichung können Abbildungen wie folgt verwendet werden:

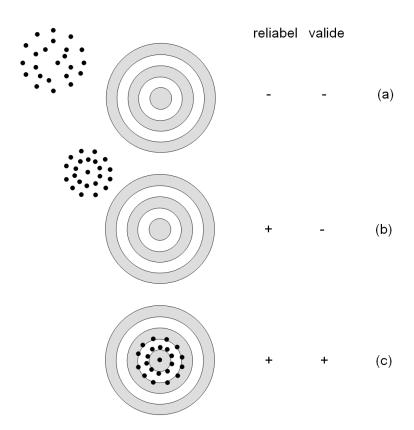


Abbildung 3.1: Verdeutlichung der Gütekriterien Reliabilität und Validität (Bös et al., 2004, S. 23).

Tabellen werden dagegen so verwendet:

3 Ergebnisse 5

Tabelle 3.1: Übersicht über die wichtigsten Abkürzungen für das Literaturverzeichnis (mod. nach Deutsche Vereinigung für Sportwissenschaft, 2013, S. 9).

Begriff	deutschsprachiges Werk	englischsprachiges Werk	
Herausgeber	Hrsg.	Ed. (editor)	Eds. (editors)
Seite	S.	p. (page)	pp. (pages)

4 Diskussion 6

4 Diskussion

Hier erfolgt die Diskussion und Interpretation der Ergebnisse sowie die Beantwortung der Forschungsfrage (ggf. Hypothesenentscheidung) mit:

- Einbezug der forschungsmethodologischen Besonderheiten der Untersuchung: z.
 B. Bezug auf Gütekriterien der Messungen, interne und externe Validität
- Bezug zur Literaturanalyse: Diskussion der Ergebnisse vor dem Hintergrund der im Theorieteil dargestellten Grundlagen und problemrelevanten Forschungsergebnisse
- Rückschluss auf die Problem- und Fragestellung: problem- und praxisrelevante Folgerungen aus den Ergebnissen (z. B. Folgerungen für die Trainingspraxis in trainingswissenschaftlichen Untersuchungen)

Ein weiterer Inhalt kann der sog. Ausblick sein, mit:

- Verweis auf ungeklärte Probleme,
- Wertung der Arbeit in Hinblick auf zukünftige Forschungsansätze sowie
- das Aufzeigen von Forschungsperspektiven.

5 Zusammenfassung

Hier sollte ein zusammenfassender Überblick über die wichtigsten Aussagen der einzelnen Kapitel der Arbeit stehen. Dieser sollte ohne jede Kenntnis des gesamten Textes verständlich sein und keine neuen Aspekte aufgreifen.

Literaturverzeichnis

- Bös, K., Hänsel, F., & Schott, N. (2004). *Empirische Untersuchungen in der Sportwissenschaft: Planung Auswertung Statistik* (2., vollständig überarb. und aktualisierte Aufl.) [Literaturverz. S. 255 258]. Czwalina.
- Deutsche Vereinigung für Sportwissenschaft. (2013, September). *Richtlinien zur Manuskriptgestaltung in der Sportwissenschaft. Kurzfassung Stand: September 2013*. Verfügbar 7. November 2024 unter https://www.sportwissenschaft.de/fileadmin/pdf/download/dvs-Richtlinien-2013oV.pdf

Anhang 9

Anhang

Hier stehen die Anhangstexte, -tabellen, -abbildungen usw.

Erklärung zur Originalität der Arbeit

Ich versichere hiermit, dass ich die Arbeit selbstständig verfasst, keine anderen, als die angegebenen Hilfsmittel verwendet und die Stellen, die anderen Werken im Wortlaut oder dem Sinn nach entnommen sind, mit Quellenangaben kenntlich gemacht habe. Dies gilt auch für Zeichnungen, Skizzen, Ton- und Bildträger sowie bildliche Darstellungen.

Die Arbeit wurde bisher (keiner anderen Prüfungsbehörde), weder in identischer, noch
in abgewandelter Form, vorgelegt und auch noch nicht veröffentlicht.

Frankfurt, den 8. November 2024	(Unterschrift des Autors/der Autoren)